

# TEX®.- Band oder "Aufzugsband"-Wechsel

## - PART 02

- Werkzeug dazu selbst hergestellt ?
- dann legen wir mal los...

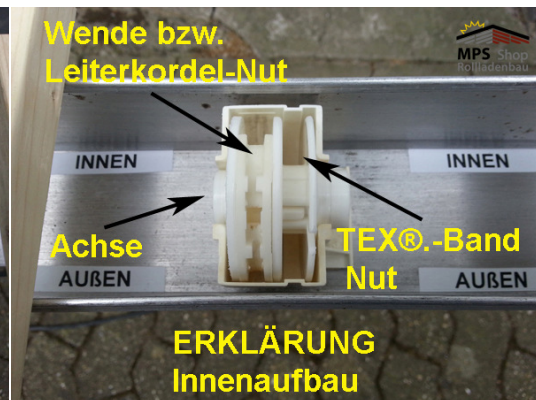
Sie erkennen, ob ein Raffstore korrekt liegt, hängt ect. - d.h. Außen- u. Innenseite nicht verwechselt wurden, daran, dass:

- die **gewölbte** Seite der Einzel-Lamelle zu Ihnen zeigt - ferner...
- der Raffstore fährt **IMMER** im geschlossenen Zustand **AB** - d.h. alle Lamellen zeigen mit der gewölbten Seite zu Ihnen.
- der Raffstore fährt **IMMER** im umgedrehten, bzw. flach liegenden Zustand **AUF** - d.h. Sie schauen von außen gesehen immer auf die innere Seite der Wölbung, **sofern eine 180° Wendung vorliegt**.
- falls nicht, legen Sie Außen- u. Innenseite fest!

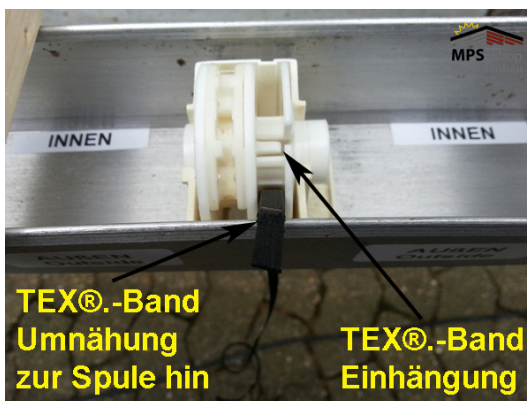


Es gibt eine Vielzahl von Herstellern und Bandspulen - aber das Prinzip ist (fast) überall gleich...

Setzen Sie nun das Werkzeug (ggf. 2 - beidseitig) neben der Bandspule an und spreizen Sie das U-Profil der Kopfschiene



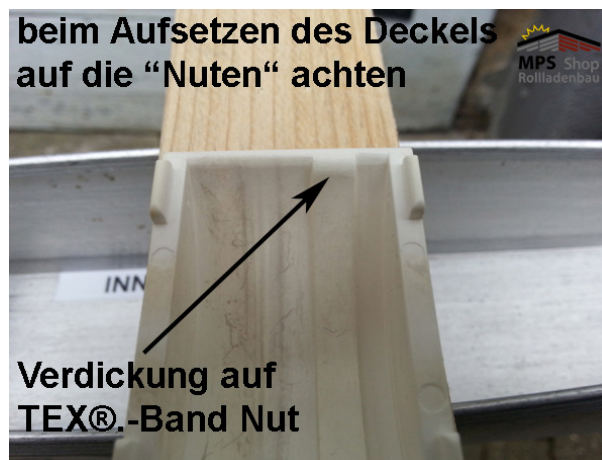
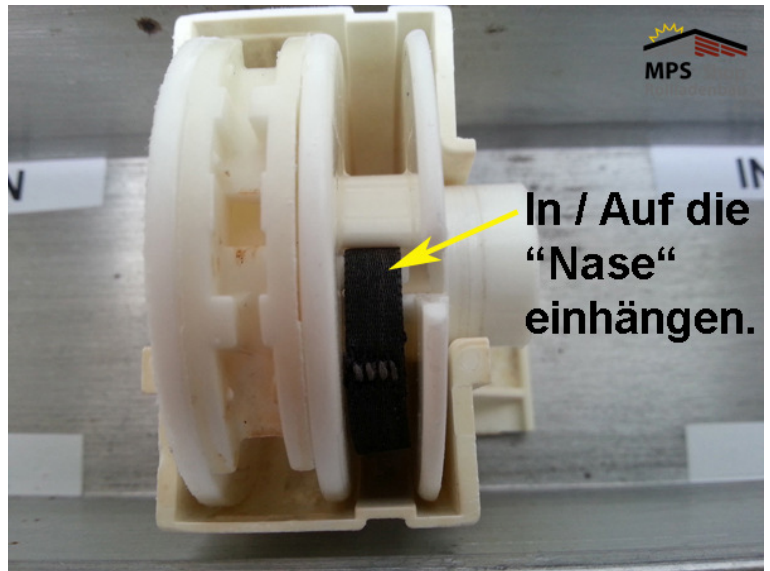
TEX®.-Band **von unten** einfädeln !



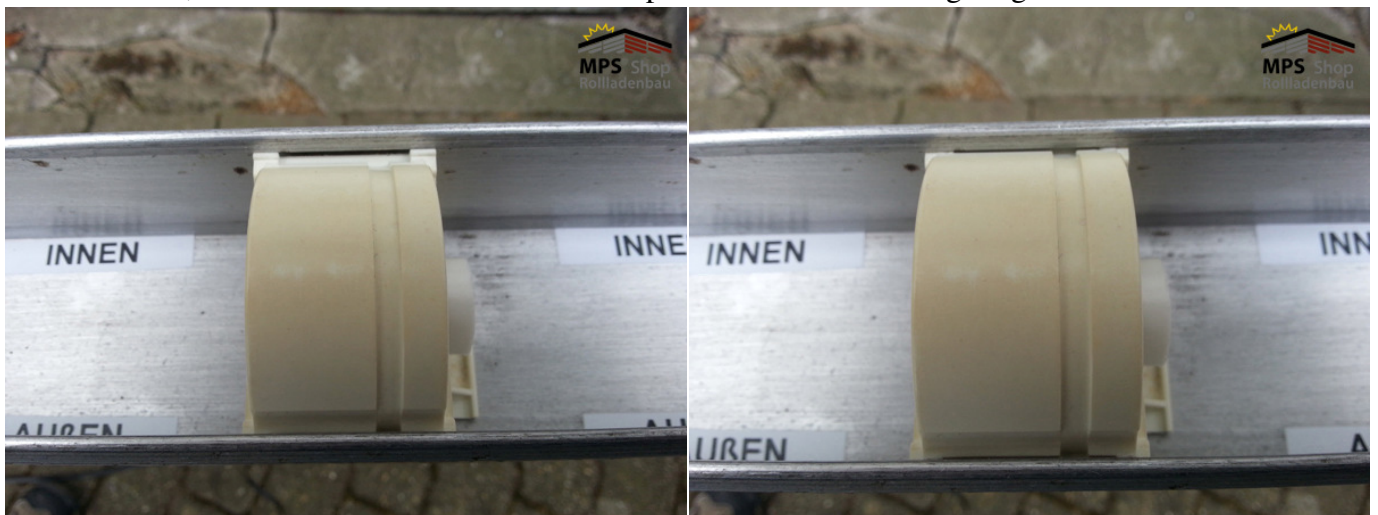
die abgebildete Bandspule ist eine ältere Warema - Bandspule...;

manche Bandspulen weisen auch einen seitlich **herausziehbaren** Metallstift auf... wieder andere haben einen **eindrückbaren** Metallbügel (Hüppe, alt)  
Finden Sie heraus, wie bei Ihnen das Band befestigt ist - aber...

**in 99% der Fälle ist oben IMMER eine Schlaufe !**



Darauf achten, dass der Deckel der TEX®-Bandspule wieder seitenrichtig aufgesetzt wird.



nun die U-Schiene wieder zusammendrücken bis die U-Schienen-Bördelung wieder richtig auf den "Nasen" der Spule sitzt - fertig, das erste Band ist gewechselt und wird nun von oben nach unten durch die einzelnen Lamellen gefädelt - **OHNE ES** unterwegs **ZU VERDREHEN** !!!

So verfahren Sie nun mit allen Bandspulen dieser Anlage...

(war doch nicht schwer - oder ?)